

Protokoll

über die Sitzung des **Ortsrates der Ortschaft Mardorf** am Donnerstag, 10.08.2017, 19:30 Uhr, im
Dorfgemeinschaftshaus "Landrat-Friedrich-Meyer", Mardorfer Straße 4, 31535 Neustadt a. Rbge.

Anwesend:

Ortsbürgermeister/in

Herr Hubert Paschke

Stellv. Ortsbürgermeister/in

Herr Björn Niemeyer

Mitglieder

Herr Friedrich Dankenbring
Herr Herwig Dannenbrink
Herr Josef Ehlert
Herr Gerhard Fischer
Herr Sebastian Rabe
Frau Merle Struckmann
Herr Jens Tahn

Verwaltungsangehörige

Frau Anika Kühn

Zuhörer/innen

Zuhörer/innen

6 Zuhörer

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr
Sitzungsende: 21:50 Uhr

Tagesordnung

Vorlage Nr.

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 01.06.2017
3. Berichte und Bekanntgaben
- 3.1. Elternumfrage zum Betreuungsbedarf - Ergebnisse
- 3.2. Wildblumenwiese
- 3.3. Grenzvermessung
- 3.4. Gemeinschaftsmüllbehälter
- 3.5. Schulbeförderung
- 3.6. Randsteine Uferweg
- 3.7. Sandrückhaltung Surfstrand
- 3.8. Termine
4. Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes
5. Finanzverantwortung der Ortsräte
- Zuschuss für die Feierlichkeiten zum 70-jährigen Bestehen der SoVD-Ortsgruppe Mardorf
6. Antrag zur Änderung der öffentlichen Bauvorschrift zur Gestaltung des Orts- und Straßenbildes des Stadtteils Mardorf der Stadt Neustadt a. Rbge.
7. Initiativantrag des Orsrates der Ortschaft Mardorf gemäß § 94 NKomVG auf Aufstellung eines Bebauungsplanes "Vorm Kastenberg" für den Stadtteil Mardorf der Stadt Neustadt a. Rbge.
- Beschluss über die Rücknahme des Antrages vom 19.11.2014
8. Verkehrsberuhigung Baugebiet "Vor der Mühle"
9. Anfragen
- 9.1. Sandausholung
- 9.2. Wirtschaftsweg Kiebitzohrdamm
- 9.3. Rote-Kreuz-Straße
- 9.4. Bebauungsplan 207
- 9.5. Parkplatz "Kleiner Brink"
- 9.6. Regionsradweg

2017/159

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Herr Ortsbürgermeister Paschke eröffnet die Sitzung des Ortsrates der Ortschaft Mardorf um 19:30 Uhr und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

2. Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 01.06.2017

Im Protokoll der Sitzung vom 01.06.2017 soll ergänzt werden, dass Herr Fischer entschuldigt fehlt.

Unter Berücksichtigung der Ergänzung fasst der Ortsrat der Ortschaft Mardorf mit 8 Ja-Stimmen und einer Enthaltung folgenden

Beschluss:

Das Protokoll über den öffentlichen Teil der Sitzung am 01.06.2017 wird genehmigt.

3. Berichte und Bekanntgaben

3.1. Elternumfrage zum Betreuungsbedarf - Ergebnisse

2017/159

Der Ortsrat nimmt die Vorlage 2017/159 zur Kenntnis und bittet um eine Aufschlüsselung der Daten für die Mardorfer Schulkinder (Anzahl, Ganztage, Schulart). Auch wird eine jährliche Darstellung der Schülerzahlen gewünscht.

3.2. Wildblumenwiese

Frau Kühn gibt die Antwort des Fachdienstes Stadtgrün zur Anfrage aus der Sitzung des Ortsrates vom 01.06.2017 zu Wildblumen an den Wegerändern bekannt (**Anlage 1**). Die Rückmeldung stößt auf allgemeine Empörung. Auch wird vom Ortsrat hinterfragt, wieso diese Antwort auf Nachfrage beim Fachdienst Stadtgrün nicht im Ratsinformationssystem der Stadt hinterlegt werden konnte.

3.3. Grenzvermessung

Zur Anfrage aus der Ortsratssitzung vom 01.06.2017 zu den Grenzvermessungen gibt Frau Kühn die Stellungnahme des Fachdienstes Immobilien bekannt. Die GPS-Daten basieren auf den ungenauen Daten der digitalisierten Liegenschaftskarten der Vermessungs- und Katasterverwaltung. Zur Feststellung der korrekten Grenzen ist eine Grenzfeststellung der Katasterverwaltung oder ein Vermessungsbüro erforderlich.

3.4. Gemeinschaftsmüllbehälter

Zur Anfrage aus der Ortsratssitzung vom 03.12.2015 zum Thema Gemeinschaftsmüllbehälter gibt Frau Kühn für das Sachgebiet Bauordnung folgendes bekannt: Die Pflicht zur Vorhaltung von Abfallbehältern ergibt sich aus der CPI-Woch-VO. Zum Volumen sagt die VO leider nichts. Im Baugenehmigungsverfahren wird diese Verpflichtung berücksichtigt und bei der Abnahme überprüft. Im lfd. Betrieb sind Prüfungen nicht vorgesehen, es sei denn, in einem konkreten Fall bestehen Verdachtsmomente. Dies kann ausgelöst werden z.B. durch konkrete und belegbare Beschwerden von Nutzern. Am Nordufer ist der Bauaufsicht derartiges nicht bekannt.

3.5. Schulbeförderung

Frau Kühn teilt zum Thema Schülerbeförderung vom Fachdienst Bildung mit, dass im Rahmen einer Sitzung der Ortsräte Mardorf und Schneeren sowie Vertretern des Schulelternrates Schneeren, Vertreter der Region Hannover und der Stadt Neustadt a. Rbge. am 12.06.2017 der Region der im kommenden Schuljahr noch weiter wachsende Beförderungsbedarf verdeutlicht wurde.

Die Region hat daraufhin zugesagt, ab dem Schuljahr 2017/2018 einen Gelenkbus mit mehr Kapazität einzusetzen. Dies sollte die Situation stark verbessern. Gleichzeitig werden nach den Sommerferien sogenannte Schulbusbegleiter (KGS-Schüler aus Mardorf) ausgebildet unter Anleitung von RegioBus, welche für einen geregelteren Ablauf an den Bushaltestellen in Mardorf sorgen sollen.

3.6. Randsteine Uferweg

Im Rahmen der Dorfbereisung mit dem Bürgermeister hat der Ortsrat Mardorf die Randsteine am Uferweg bemängelt. Dem Fachdienst Tiefbau ist durch regelmäßige Kontrollen bekannt, dass einige Randsteine leicht klappern, wenn diese mit dem Fahrrad überfahren werden. Die Standsicherheit ist aber doch eine Betonstütze gegeben, so dass keine Gefahr gegeben ist. Vor Ablauf der Gewährleistung wurde vom Fachdienst Tiefbau eine Gewährleistungsabnahme durchgeführt. Hierbei wurden keine Mängel festgestellt, die auf eine vertragswidrige Leistung zurückzuführen sind. Das Klappern wird daher geduldet, da es weder ein wesentlicher Mangel noch verkehrgefährdend ist.

Herr Dankenbring gibt jedoch an, dass die Randsteine schon kurz nach dem Bau geklappt haben.

3.7. Sandrückhaltung Surfstrand

Der Ortsrat der Ortschaft Mardorf ist sehr verwundert, warum es bereits im Herbst zu einer Aufspülung des Strandes kommen soll, ohne das Vorab der Ortsrat hierüber beschlossen hat.

Die Sandrückhaltung ist Bestandteil des Fremdenverkehrsbeitrages und daher muss der Ortsrat zuvor angehört werden und hat dann über diese Maßnahme zu beschließen. Der Ortsrat bittet um eine schnelle Rückmeldung über das weitere Vorgehen.

3.8. Termine

Herr Paschke gibt folgende Termine bekannt:

- Wanderpreisschießen in Mardorf am 25.08.2017
- Informationsveranstaltung am 24.08.2017 zur Nachnutzung der Schule im Dorfgemeinschaftshaus
- 09.09.2017 Entenrennen in Neustadt, Leinebrücke
- 70jähriges Jubiläum SoVD im September 2017
- Angelverein feiert 50jähriges Jubiläum am 07.10.2017

Des Weiteren gibt er bekannt, dass ab 1. Januar 2018 die Ortsratsmittel als Handvorschuss ausgezahlt werden.

4. Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes

Eine Anfrage zum Antrag auf Verkehrsberuhigung aus dem Jahr 2014 wird vom Ortsbürgermeister abschließend beantwortet.

Anfragen bezüglich des Spielplatzes „Hinter dem Kirchhofe“ sowie zur Verkehrssicherheit

an der Rehburger Straße werden an die Stadt Neustadt a. Rbge. weitergeleitet.

**5. Finanzverantwortung der Ortsräte
- Zuschuss für die Feierlichkeiten zum 70-jährigen Bestehen der SoVD-Ortsgruppe
Mardorf**

Der Ortsrat der Ortschaft Mardorf beschließt einstimmig die Feierlichkeiten des SoVD – Ortsgruppe Mardorf - mit einem Zuschuss in Höhe von 100 Euro zu unterstützen.

**6. Antrag zur Änderung der öffentlichen Bauvorschrift zur Gestaltung des Orts- und
Straßenbildes des Stadtteils Mardorf der Stadt Neustadt a. Rbge.**

Herr Paschke erläutert den Anwesenden kurz die Gestaltungssatzung und fügt an, dass diese für Mardorf zuletzt mit dem Beschluss 169/2009 geändert wurde.

Mit einer Umgestaltung dieser Satzung sollen energetische Sanierungen einfacher ermöglicht werden. Auch Einfriedungen und landwirtschaftliche Nebengebäude sollen neu überarbeitet werden. Er fordert die Ortsratsmitglieder auf, konkrete Wünsche in der nächsten Ortsratssitzung zu benennen.

Der Ortsrat der Ortschaft Mardorf wünscht sich mehr Handlungsbedarf seitens der Stadt Neustadt, wenn Hinweise auf Verstoß gegen die Gestaltungssatzung eingehen.

Für Anregungen und Fragen zur Gestaltungssatzung ist Frau Zerr aus dem Sachgebiet Stadtplanung zuständig.

**7. Initiativantrag des Orsrates der Ortschaft Mardorf gemäß § 94 NKomVG auf Auf-
stellung eines Bebauungsplanes "Vorm Kastenberg" für den Stadtteil Mardorf der
Stadt Neustadt a. Rbge.
- Beschluss über die Rücknahme des Antrages vom 19.11.2014**

Der Ortsrat der Ortschaft Mardorf beschließt einstimmig folgenden

Beschluss:

Der Initiativantrag des Orsrates der Ortschaft Mardorf gemäß §94 NKomVG auf Aufstellung eines Bebauungsplanes „Vorm Kastenberg“ für den Stadtteil Mardorf der Stadt Neustadt a. Rbge. vom 19.11.2014 wird zurück genommen.

8. Verkehrsberuhigung Baugebiet "Vor der Mühle"

Der Ortsrat Mardorf unterstützt einstimmig den Antrag der Anlieger der Straßen „Triftgärten“ und „Am Golfpark“ zur Verkehrsberuhigung des Baugebietes „Vor der Mühle“ (**Anlage 2**) und wünscht als vorübergehende Sofortmaßnahme zur Verkehrsberuhigung zwei Bodenwellen nach einer gemeinsamen Ortsbegehung. Auf Grund der ständigen Geschwindigkeitsüberschreitung besteht seitens der Stadt Neustadt zwingender Handlungsbedarf an dieser Gefahrenstelle.

9. Anfragen

9.1. Sandausholung

Herr Niemeyer erinnert an die Sitzung des Umwelt- und Stadtentwicklungsausschusses vom 14.12.2015 und erfragt den Sachstand.

Auszug aus der Vorlage 2015/270/1: „Die Verwaltung wird beauftragt, fi-

nanziell nachhaltige Lösungen für eine Ufersicherung einschließlich Finanzierungskonzept zu entwickeln. *Ohne gesichertes Finanzierungs- und nachhaltiges Ufersicherungskonzept erfolgt keine Sandrückholung.* Für die laufenden Unterhaltungsmaßnahmen ist eine Kofinanzierung zu finden.“

9.2. Wirtschaftsweg Kiebitzohrdamm

Herr Dankenbring lobt die allgemeine Instandsetzung der Wirtschaftswege. Jedoch scheint der „Kiebitzohrdamm“ ausgelassen worden sein. Dieser befindet sich in einem desolaten, sanierungsbedürftigen Zustand. Es wird eine Nachbesserung eventuell mit einem Mineralgemisch gefordert.

9.3. Rote-Kreuz-Straße

Laut den Ausführungen von Herrn Dankenbring ist die Rote-Kreuz-Straße sanierungsbedürftig und die Straßenbreite nicht ausreichend. Zwischen der Meerstraße und dem Wohnmobilstellplatz können sich nicht zwei Fahrzeuge begegnen.

9.4. Bebauungsplan 207

Dass erst jetzt festgestellt wurde, dass der Bebauungsplan 207 nicht komplett zu realisieren sind, stößt auf großen Unmut im Ortsrat.

Der Ortsrat Mardorf fordert daher bei der nächsten Sitzung einen Vortrag zu diesem Thema. Der Stadtbrandmeister und der Ortsbrandmeister sind auch einzuladen (u. a. Rechtsgrundlage Löschwasserbedarf).

Die Stadtplanung teilt hierzu mit, dass erst in der übernächsten Ortsratssitzung ein Vortrag mit näheren Informationen vorbereitet werden kann.

9.5. Parkplatz "Kleiner Brink"

Frau Struckmann erkundigt sich nach dem Sachstand zum Parkplatz „Kleiner Brink“.

Der Fachdienst Tiefbau teilt hierzu mit, dass der Auftrag bereits vergeben wurde und die Ausführung voraussichtlich am 25.09.2017 beginnt.

9.6. Regionsradweg

Der Regionsradweg zwischen Moorstraße und dem Pferdeweg ist uneben und Frau Struckmann fragt an, wann durch wen der Zustand behoben wird.

Der Bürgermeister

Ortsbürgermeister

Im Auftrag

(zgl. Protokoll)

Neustadt a. Rbge., 25.08.2017